

# Bitcoin und traditionelle Zahlungsmittel

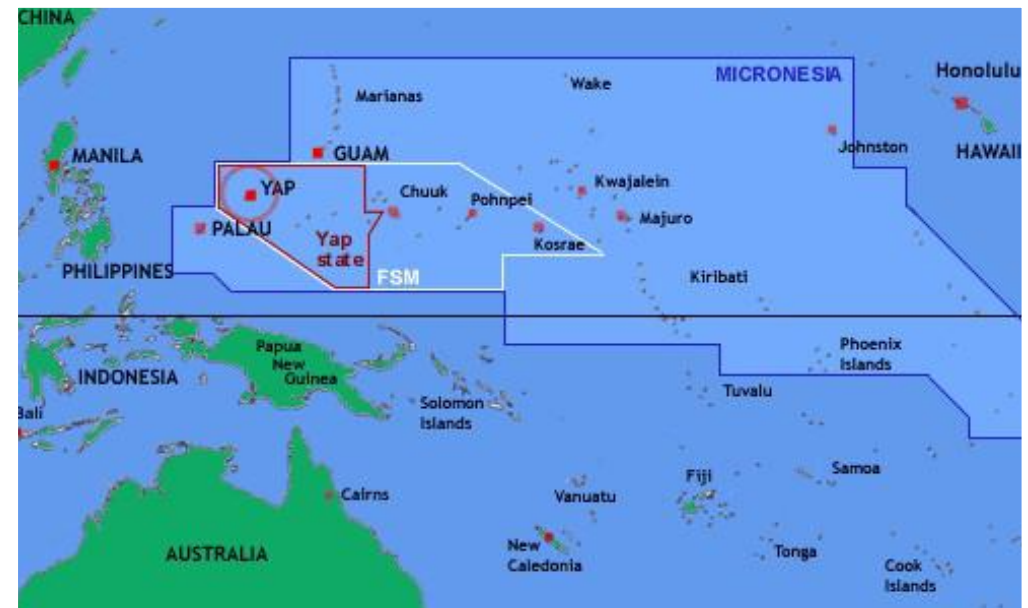
Traditionelle Zahlungsmittel dienen auch als Tauschmittel. Sie können grundsätzlich von jedem erzeugt und in Umlauf gebracht werden, der das nötige Wissen und Können für deren Erzeugung mitbringt. Eine zentrale Ausgabe oder Kontrolle gibt es nicht. Gleich wie traditionelle Zahlungsmittel ist Bitcoin privat geschöpftes Geld, aber im Gegensatz zu Muscheln, Kaurischnecken oder Speerspitzen, die als Tauschmittel in verschiedenen Gesellschaften akzeptiert sind, kann man Bitcoin nicht anfassen, denn er ist digital.

## 01

Bitcoin und traditionelle Zahlungsmittel

## Yap-Steinscheiben und Bitcoin

Bis ins frühe 20. Jahrhundert verwendeten die Bewohner von Yap, einer Inselgruppe mitten im Pazifischen Ozean, massive Steinscheiben für grössere Ausgaben, wie zum Beispiel dem Brautpreis. Da die Steinscheiben sehr schwer waren, wurden sie äusserst selten bewegt, wenn sie einmal ausgegeben worden waren. Stattdessen wechselten sie einfach den Eigentümer. Die Inselbewohner wussten genau, wem welche Steinscheibe gehörte, und es war schwierig, die gleiche Steinscheibe zweimal auszugeben.



## 02

Bitcoin und traditionelle Zahlungsmittel

# Der Wert von Yap-Steingeld

Das Steingeld ist überall auf den Yap-Inseln zu finden. Es wird nach wie vor als Zahlungsmittel verwendet. Die bis zu zwei Meter grossen Steinscheiben weisen ein Loch in der Mitte auf - dies zu Transportzwecken. Der Wert des Steingeldes hängt nicht von dessen Grösse ab, sondern bemisst sich nach dem Aufwand für dessen Herbeischaffung nach Yap.



## 03

Bitcoin und traditionelle Zahlungsmittel

# Die Steinscheibe auf dem Meeresgrund

Eine bestimmte Familie auf Yap ist für ihren Reichtum bekannt gewesen. Sie ist im Besitz der grössten Steinscheibe, die im Umlauf ist. Gesehen hat sie jedoch niemand, aber ihre Geschichte kennt jeder. Vor Jahren ist eine Gruppe zu entfernten Inseln gesegelt - auf der Suche nach Steingeld. Sie produzieren eine enorme Steinscheibe vor Ort und laden sie auf ihr Floss. Vor der Heimatküste geraten sie in einen Sturm. Die Fracht geht über Bord. Das ist keine Tragödie. Die Teilnehmer der Überfahrt verbürgen sich für die Ausmasse der Steinscheibe und den Ort, wo sie versunken ist. Das genügt und die riesige Steinscheibe wird als Zahlungsmittel akzeptiert.



## 04

Bitcoin und traditionelle Zahlungsmittel

## Alle Transaktionen sind registriert

Bitcoins werden ebenso wenig "verschoben" wie die Yap-Steinscheiben, wenn sie überwiesen werden. Sie können vielmehr als Eintrag in ein digitales Kassenbuch, dem sogenannten "blockchain" verstanden werden. Darin sind sämtliche getätigten Transaktionen aller Bitcoins, die im Umlauf sind, aufgezeichnet. Damit die Aufzeichnungen à jour bleiben, kommen kryptografische Techniken und ein Netzwerk von zahlreichen Computern zum Einsatz. Dabei sorgt das Öffentlichkeitsprinzip für Sicherheit. Ganz ähnlich ist es auf Yap. Die Geschichte der einzelnen Steinscheiben wurden nicht aufgezeichnet, sondern mündlich tradiert.



## 05

Bitcoin und traditionelle Zahlungsmittel

## Zusammenfassung

Gleich wie die meisten traditionellen Zahlungsmittel haben Bitcoins keinen Eigenwert. Ihr Wert beruht einzig auf Angebot und Nachfrage; die Nachfrage entsteht durch den Nutzen für die Nutzer. Gleich wie traditionelle Zahlungsmittel wird Bitcoin nicht durch eine zentrale Autorität ausgegeben und kontrolliert, sondern durch die Nutzer selbst. Gleich wie die Steinscheiben auf den Yap-Inseln muss der Eigner seine Bitcoins nicht in der Hand halten, um sie legitim zu besitzen und damit zahlen zu können. Das Netzwerk der Nutzer weiss über die Besitzverhältnisse Bescheid und legitimiert Transaktionen.

